



Kurzbeschreibung Bachelor-Thesis

Vorbeugender Brandschutz in der technischen Gebäudeausrüstung

/

Preventive fire protection in technical building equipment

Marcel Brandenburger, 2015

Fachbereich Bauingenieurwesen, Lebensmitteltechnik, Versorgungstechnik
Fachrichtung Gebäude- und Versorgungstechnik

Betreuer: Prof. Dr. Ameling

Aufgabenstellung:

Ausarbeitung der Muster Leitungsanlagen Richtlinie und der Muster Lüftungsanlagen Richtlinie.

Wesentliche Ergebnisse und Fazit:

Durch die Bearbeitung der MLAR und M-LüAR wurde mir klar, dass Brandschutz ein noch komplexeres Thema ist als ich mir zu Beginn meiner Bachelorarbeit vorstellen konnte. Dabei wurde von mir nur ein Teil vom kompletten Brandschutz einer Baustelle bearbeitet.

Durch die vielen Maßnahmen, die durch den vorbeugenden Brandschutz notwendig werden, ist dies eine kostenintensive Angelegenheit. Ein guter Fachplaner kann viele Kosten einsparen, wenn er die ein oder andere Ausnahme bzw. Erleichterung kennt, die in den Verordnungen geregelt sind. Nicht nur die Installationskosten sind zu berücksichtigen sondern auch die anschließenden Wartungs- und Instandhaltungskosten.

Ein gutes Brandschutzkonzept muss aber auch richtig umgesetzt werden. Sind die Maßnahmen nicht richtig eingebaut oder zum Teil gar nicht verbaut, nützt die beste Planung im Ernstfall nichts.

Fachpersonal ist in diesem Bereich immer gesucht. Nicht nur die Ersteller des Brandschutzkonzeptes werden gebraucht, sondern auch die Brandschutzbauleitungen, die meiner Meinung nach den noch wichtigeren Job haben, in dem sie die Umsetzungen kontrollieren und abnehmen.

Jedem, der sich für dieses Thema interessiert, kann ich nur die Literatur des Feuertrutz Verlages empfehlen. Meiner Meinung nach wird der Brandschutz immer wichtiger in den neuen und bereits bestehenden Gebäuden.